

1 Informationen zu den einzelnen Wortarten

4. Artikel

Andere Bezeichnung dafür: *Geschlechtswörter, Begleiter*

Artikel beziehen sich auf Nomen (Substantive) und benennen deren Geschlecht. Es gibt männliche (= maskuline), weibliche (= feminine) und sächliche (= neutrale) Artikel. Unterschieden wird außerdem zwischen bestimmten Artikeln (*der, die, das*) und unbestimmten Artikeln (*ein, eine, ein*).

5. Pronomen

Andere Bezeichnung: *Fürwörter*

Fast alle Pronomen (Fürwörter) stehen (als Ersatz) für Nomen (Substantive), man kann sie deshalb auch als „Stellvertreter“ bezeichnen. Bei den Fürwörtern unterscheidet man:

- persönliche Fürwörter (= Personalpronomen)
Beispiele: *ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie*
- besitzanzeigende Fürwörter (= Possessivpronomen)
Beispiele: *mein, meine, dein, deine, sein, seine, ihr, ihre*
- hinweisende Fürwörter (= Demonstrativpronomen)
Beispiele: *dieser, diese, jener, jene, derselbe, dieselbe*
- bezügliche Fürwörter (= Relativpronomen)
Beispiele: *welcher, welche, der, die, das, dessen, deren*
- rückbezügliche Fürwörter (= Reflexivpronomen)
Beispiele: *mich, sich, dich, euch*
- Fragefürwörter (= Interrogativpronomen)
Beispiele: *wer, was, welcher, welches, was, wessen*
- unbestimmte Fürwörter (= Indefinitpronomen)
Beispiele: *man, jemand, jederman, niemand, irgendjemand*



6. Konjunktionen

Andere Bezeichnung dafür: *Bindewörter*

Konjunktionen stellen die Verbindung zwischen einzelnen Wörtern, Satzteilen (= Satzgliedern) und Sätzen her. Zwischen nebenordnenden Bindewörtern (z.B. *und, oder, jedoch*) und unterordnenden Bindewörtern (z.B. *dass, denn, obwohl*) wird unterteilt.